Presseinformation

19. Dezember 2025

LH-Stv. Landbauer: LEOpoldi-Busse übernehmen Stadtverkehr in Ybbs

Sieben Buslinien werden ab 1. Jänner 2026 von NÖVOG übernommen

Mit 1. Jänner 2026 werden die sieben Buslinien des Stadtverkehres Ybbs von der NÖVOG übernommen. Das öffentliche Nahverkehrsangebot bleibt nicht nur gesichert, es werden auch Verbesserungen für die Fahrgäste – wie etwa zusätzliche Verbindungen zwischen Wieselburg und Ybbs – umgesetzt. Ab 1. Jänner sind statt der roten Stadtbusse moderne LEOpoldi Linienbusse unterwegs, betrieben vom langjährigen NÖVOG Partner N-Bus. „Wir lassen die Bevölkerung in Ybbs nicht im Stich, sondern haben eine Lösung geschaffen, die ein verlässliches Angebot sichert und wir haben spürbare Verbesserungen unsere Fahrgäste mit im Gepäck. Ab ersten Jänner werden barrierefreie und moderne leoPOLDi Busse die Bevölkerung und Schüler von Ybbs und der umliegenden Region sicher ans Ziel bringen. Auch der Fahrplan wird mit zusätzlichen Verbindungen verbessert“, informiert Niederösterreichs Verkehrslandesrat LH-Stellvertreter Udo Landbauer.

Der öffentliche Linienverkehr als Herzstück der kommunalen Infrastruktur in Ybbs wird mit der Übernahme durch die NÖVOG in ein größeres Ganzes eingebettet. Die sieben Linien des Ybbser Stadtverkehres werden ab 1. Jänner 2026 mit modernen LEOpoldi Bussen gefahren, welche die einheitlichen Qualitätskriterien der NÖVOG erfüllen. So gibt es zeitgemäße Fahrgastinformationssysteme, die Fahrzeuge sind barrierefrei gestaltet und mit einer Zielanzeige ausgestattet.

Das bestehende Angebot wurde von den Fachleuten der NÖVOG analysiert und verbessert. Besonders hervorzuheben ist die Ausweitung der Linie 5 (Ybbs-Wieselburg), die künftig auch an schulfreien Werktagen sowie an Samstagen verkehrt. Die Linie hat in Ybbs Anschluss an die Bahn und verbessert so die öffentliche Erreichbarkeit speziell für Studierende der FH Wieselburg. Im Gegenzug wurden einige Verbindungen aus dem Angebot genommen, wenn sie nicht oder kaum genutzt wurden. So verkehrt die Linie 7 (Ybbs/Donau Bahnhof –

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Philipp Hebenstreit
Telefon: 02742/9005-13632
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Säusenstein) künftig nur mehr Montag bis Freitag (Werktag) anstatt Montag bis Samstag (Werktag).

Die sieben Linien der Verkehrsbetriebe Ybbs sind derzeit rund 230.000 km pro Jahr für die Fahrgäste in und um Ybbs an der Donau unterwegs. Das Angebotsvolumen ist in etwa gleichgeblieben, wobei die Fahrgäste von einem stabilen, den aktuellen Mobilitätsbedürfnissen angepassten Gesamtsystem profitieren. Sämtliche neuen Verbindungen sind über die leopoldi Routenplaner der NÖVOG abrufbar (routing.leopoldi.info sowie leopoldi App). Wichtig ist, dabei, eine Fahrt nach dem 1. Jänner 2026 anzugeben

„Anfang des kommenden Jahres starten unsere leopoldi Busse mit einem lückenlosen und zuverlässigen Fahrgastbetrieb, zusätzlich konnten wir einige wesentliche Verbesserungen für die Fahrgäste umsetzen“, so die NÖVOG Geschäftsführer Wolfgang Schroll und Michael Hasenöhrl. Bürgermeisterin Ulrike Schachner: „Mit den neuen Fahrplänen in Ybbs und Umgebung erhalten unsere Bürgerinnen und Bürger ab 1. 1. 2026 ein modernes, breit aufgestelltes Mobilitätsangebot, das sowohl in Umfang als auch Qualität bestens in das überregionale Verkehrsnetz integriert ist.“

Seit Ende 2024 hat die Niederösterreichische Verkehrsorganisationsges.m.b.H. (NÖVOG) die Gesamtverantwortung für den öffentlichen Regionalverkehr (Bus und bedarfsgesteuerte Verkehre) in Niederösterreich übernommen. Nunmehr setzen die Fachleute der NÖVOG unbürokratisch und rasch Verbesserungen für die Fahrgäste in Niederösterreich um und kümmern sich um eine optimale Abstimmung von Buslinien untereinander sowie zwischen Bus und Bahn.

Weitere Informationen: Georg Huemer, Kommunikation NÖVOG, Mobil: 0664 88374482, E-Mail: **georg.huemer@noevog.at**